

INHALT

Mitteilungen

Verschiebung des 30. Deutschen Notartages in Hamburg auf den 27. bis 29. 5. 2021	265
Veranstaltungen des Fachinstituts für Notare	265
Verbraucherpreisindex für Deutschland im März 2020	266

Aktuelles Forum

<i>Hartmann</i> , Praktische Folgeprobleme angeordneter Nacherbschaftsbeschränkungen	267
<i>Wälzholz/Bayer</i> , Auswirkungen des „Corona-Gesetzes“ auf die notarielle Praxis	285

Aufsatz

<i>Wälzholz</i> , Aktuelle Entwicklungen in der Grunderwerbsteuer für die notarielle Gestaltungspraxis	310
--	-----

Rechtsprechung

I. Beurkundung und Betreuung

Differenz zwischen An- und Verkaufspreis eines Grundstücks <i>BGH, Urt. v. 5. 12. 2019 – III ZR 112/18 (mit Anm. Ott)</i>	330
--	-----

II. Liegenschaftsrecht

1. Nachweis der Entgeltlichkeit einer Vorerbenverfügung <i>OLG Frankfurt, Beschl. v. 13. 8. 2018 – 20 W 179/18</i>	338
2. Löschung eines Nacherbenvermerks <i>OLG Karlsruhe, Beschl. v. 14. 11. 2018 – 14 W 115/18 (Wx)</i>	341
3. Vormerkung und Wirksamkeitsvermerk bei Vor- und Nacherbschaft <i>OLG Köln, Beschl. v. 3. 12. 2018 – 2 Wx 372/18, 2 Wx 373/18</i>	343
4. Anforderungen an Löschungsbewilligung durch Nacherben <i>OLG München, Beschl. v. 26. 2. 2019 – 34 Wx 168/18</i>	347
5. Nacherbenvermerk bei auflösend bedingter Nacherbschaft <i>OLG Hamm, Beschl. v. 13. 3. 2019 – I-15 W 364/18</i>	351

III. Notarrecht

Mindestausbildungszeit bei inländischem Notar als Abwägungskriterium bei der Besetzung der Notarstelle 354
OLG Rostock, Urt. v. 23. 9. 2019 – 15 Not 1/18 (mit Anm. Grüner)

Buchbesprechungen

Zimmermann, Die Testamentsvollstreckung (*Bracker*) – Herrler/
Hertel/Kessler, Aktuelles Immobilienrecht 2019 (*Everts*) 366

Hinweis des Verlages C.H.BECK an die Leserinnen und Leser der DNotZ

Liebe Abonnettin, lieber Abonnent,

diese Zeitschrift ist für Sie nicht nur im Print verfügbar. Jedes Abonnement umfasst auch – unabhängig davon, ob ein sonstiges Abonnement von beck-online besteht – die Nutzung eines digitalen Direktmoduls. Insbesondere in den heutigen Zeiten, in denen viele nicht an ihrem gewohnten Arbeitsplatz, sondern im Homeoffice arbeiten müssen, stellt dies einen unschätzbaren Vorteil dar. Aber auch zu normalen Zeiten bietet das Direktmodul die Möglichkeit, zu jeder beliebigen Zeit und von jedem beliebigen Ort auf Zeitschrifteninhalte zuzugreifen. Die Verfügbarkeit von Zeitschrifteninhalten sowohl Print als auch Online sollen Ihnen zu jeder Zeit die Möglichkeit eröffnen, die Inhalte über das Medium zu nutzen, das für Sie im Augenblick am einfachsten und bequemsten nutzbar ist.

Sie können sich jederzeit für das Direktmodul freischalten lassen. Dies geht am einfachsten, indem Sie sich als Abonnettin oder Abonnent mit dem Wunsch nach Freischaltung des Direktmoduls unter Angabe von Vor- und Nachname und der auf dem Adressaufkleber der Zeitschrift befindlichen Abonummer, unter Ihrer persönlichen E-Mail Adresse an beck-online@beck.de wenden.

Überdies steht Ihnen auch die Möglichkeit frei, die aktuelle Lieferadresse für die Auslieferung des gedruckten Heftes zu ändern und sich das Heft beispielsweise an eine neue Homeoffice Adresse liefern zu lassen. Zu diesem Zweck sollten Sie die neue Lieferadresse unter Angabe der auf dem Adressaufkleber der Zeitschrift befindlichen Abonummer, Vorname, Nachname, einfach per Mail an kundenservice@beck.de senden.

Mit freundlichen Grüßen

Ihr Verlag C.H.BECK

Herausgegeben im Auftrag der Bundesnotarkammer von
RA und Notar Manfred Blank, Lüneburg,
Notar a. D. Prof. Dr. Günter Brambring, Köln,
Notar a. D. Prof. Dr. Rainer Kanzleiter, Ulm

5 | 2020

Heft 5, Mai 2020
Seite 265–368

MITTEILUNGEN

Verschiebung des 30. Deutschen Notartages in Hamburg auf den 27. bis 29. 5. 2021

Aufgrund der aktuellen Corona-Pandemie hat das Präsidium der Bundesnotarkammer entschieden, den für Ende Mai 2020 geplanten 30. Deutschen Notartag auf den 27. bis 29. 5. 2021 zu verlegen.

Bereits gezahlte Beiträge für die Veranstaltung in diesem Jahr werden selbstverständlich erstattet. Informationen zum Fachprogramm und zum Ablauf der Veranstaltung werden rechtzeitig auf www.notartag.de bekannt gegeben.

Das Präsidium der Bundesnotarkammer würde sich sehr freuen, Sie im nächsten Jahr zum 30. Deutschen Notartag begrüßen zu dürfen.

Veranstaltungen des Fachinstituts für Notare

1. Grenzüberschreitendes Erbrecht

Zeit/Ort: 5. 6. 2020, Heusenstamm, DAI-Ausbildungscenter
Referent: Notar Dr. Ulrich Simon, Bayreuth
Kostenbeitrag: 325,- € / ermäßigt 240,- € / s. ferner DAI-Homepage

2. Die Notarprüfung – Aktuelle Schwerpunkte der notariellen Amtsprüfung durch die Aufsichtsbehörde

Zeit/Ort: 6. 6. 2020, Köln, Pullman Cologne
Referent: Präsident des LG a.D. Joachim Blaeschke, Wiesbaden
Kostenbeitrag: 325,- € / ermäßigt 240,- €
(Mitglieder der Rheinischen Notarkammer werden gebeten, sich direkt bei der Kammer anzumelden)

3. Update Grundstückskaufvertrag

Zeit/Ort: 6. 6. 2020, Hamburg, Radisson Blu Hotel Hamburg
Referent: Notar *Dr. Hans-Frieder Krauß*, München
Kostenbeitrag: 325,- € / ermäßigt 240,- €

4. Scheidungsfolgenvereinbarungen in der notariellen Praxis

Zeit/Ort: 10. 6. 2020, Bochum, DAI-Ausbildungszentrum
Referent: Notar *Dr. Wolfgang Reetz*, Köln
Kostenbeitrag: 325,- € / ermäßigt 240,- €

5. Intensivkurs Erbrecht

Zeit/Ort: 12. – 13. 6. 2020, Osnabrück, Vienna House Remarque, Osnabrück
Referent: Notar *Dr. Norbert Frenz*, Kempen
Kostenbeitrag: 625,- € / ermäßigt 545,- € / s. ferner DAI-Homepage

6. Fachbezogenes Englisch für Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter im Notariat

Zeit/Ort: 16. 6. 2020, Köln, Pullman Cologne
Referent: Rechtsanwalt und Notar *Alexander O'Connolly*, Essen
Kostenbeitrag: 325,- € / ermäßigt 240,- € / 185,- € (für Mitarbeiter)
 (Mitglieder der Rheinischen Notarkammer werden gebeten, sich direkt bei der Kammer anzumelden)

Anmeldung: Deutsches Anwaltsinstitut e. V. – Fachinstitut für Notare –, Universitätsstr. 140, 44799 Bochum, E-Mail notare@anwaltsinstitut.de, Tel. 0234/9706418, Fax 0234/703507

Weitere Informationen: Homepage www.anwaltsinstitut.de

Verbraucherpreisindex für Deutschland im März 2020

Nach Mitteilung des Statistischen Bundesamtes ist der Verbraucherpreisindex für Deutschland auf Basis 2015 = 100 im März 2020 gegenüber März 2019 um 1,4 % (105,7) gestiegen. Im Vergleich zum Februar 2020 erhöhte sich der Index um 0,1 %.

Das Statistische Bundesamt ist im Internet unter www.destatis.de vertreten (Verbraucherpreisstatistik Tel. 0611/754777, E-Mail: www.destatis.de/kontakt).